

SSA® Baan IVc4

**Anleitung zur Implementierung
erweiterter Auftragsnummern**

Informationen zur Dokumentation	
Dokumentcode	U8339A DE
Dokumentgruppe	Anwenderhandbuch
Release	SSA® Baan IVc4
Dokumenttitel	Anleitung zur Implementierung erweiterter Auftragsnummern
Geändert im	Februar 2004

Copyright © 2004 by Baan International, B.V.

Alle Rechte vorbehalten. Diese Unterlagen dürfen nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung von Baan International B.V. ganz oder teilweise vervielfältigt, veröffentlicht oder in einem Informationssystem gespeichert werden.

Wichtige Hinweise

Diese Dokumentation und das in ihr enthaltene Material (einschließlich jedweder zusätzlichen Information) ist Eigentum von Baan International B.V. und als solches vertraulich zu behandeln.

Durch Verwendung derselben erkennen Sie an, dass die Dokumentation (einschließlich jeglicher Änderung, Übersetzung oder Anpassung derselben) sowie alle darin enthaltenen Copyrights, Geschäftsgeheimnisse und alle sonstigen Rechte, Titel und Ansprüche ausschließliches Eigentum von Baan International sind, und dass sich durch die Verwendung derselben keine Rechte, Titel oder Ansprüche an dieser Dokumentation (einschließlich jeglicher Änderung, Übersetzung oder Anpassung derselben) herleiten lassen, außer dem nicht ausschließlichen Recht, diese Dokumentation einzig und allein in Verbindung mit und zur Förderung Ihrer Lizenz und der Verwendung der Software einzusetzen, die Ihrer Firma von Baan International aufgrund einer gesonderten Übereinkunft zur Verfügung gestellt wurde ("Zweck").

Außerdem erkennen Sie durch Zugriff auf das enthaltene Material an und stimmen zu, selbiges Material streng vertraulich zu behandeln und es einzig und allein für den oben genannten Zweck einzusetzen.

Diese Dokumentation und die darin enthaltenen Informationen wurden mit gebührender Sorgfalt, Genauigkeit und Vollständigkeit zusammengestellt. Dennoch übernimmt Baan International keine Garantie dafür, dass die in dieser Dokumentation enthaltenen Informationen vollständig sind, keine typografischen oder sonstigen Fehler enthalten oder alle Ihre Anforderungen erfüllen. Ferner übernimmt Baan International keine Haftung für Verluste oder Schäden, die direkt oder indirekt durch Fehler oder Auslassungen in dieser Dokumentation (einschließlich jedweder zusätzlichen Information) entstehen, unabhängig davon, ob sich diese Fehler oder Auslassungen auf Nachlässigkeit, Versehen oder sonstige Gründe zurückführen lassen.

Baan International B.V. ist eine 100%ige Tochtergesellschaft von SSA Global Technologies™ Inc.

Anerkennung von Warenzeichen

SSA ® Global, SSA und das SSA Global Logo sind Warenzeichen von SSA Global Technologies Inc. in den USA und/oder anderen Ländern. Baan ist ein Warenzeichen von Baan Development B.V. in den USA und/oder anderen Ländern.

Bei allen sonstigen, in dieser Dokumentation erwähnten Firmen, Produkten, Marken- oder Dienstleistungsnamen kann es sich um Warenzeichen der jeweiligen Eigentümer handeln.

Inhaltsverzeichnis

1	Einführung	1-1
	Funktionale Beschreibung der Erweiterung	1-1
	Technische Einzelheiten der Erweiterung	1-2
2	Unterstützte Extensions	2-1
3	Liste der Solutions	3-1
4	Unterstützte Domänen	4-1
5	Funktionale Auswirkungen	5-1
	Generierung neuer Auftragsnummern	5-1
	<i>Beispiel: Ohne Nummernkreis, Verkaufsauftragsnummer</i>	5-1
	<i>Beispiel: Mit Nummernkreis, Bestellnummer</i>	5-2
	Anzahl der Stellen für Auftragsnummernkreise	5-2
	Funktionale Änderungen	5-6
	<i>Projekt oder Budget aus VK-Auftrag oder VK-Angebot generieren</i>	5-6
	<i>VK-Preisstruktur für Produktvarianten berechnen</i>	5-7
	<i>EDI</i>	5-8
	Kundenspezifische Anpassungen	5-8
6	Implementierungsanweisungen	6-1
	Lesen der neuesten Informationen	6-1
	Installieren der geänderten Software	6-1
	Erweitern der auftragsbezogenen Domänen	6-2
	Prüfen der Domänen tccprj und tcrefo	6-2
	Erstellen eines Runtime Data Dictionary	6-2
	Verwalten der Parameter für die Anzahl der Stellen bei Nummernkreisen	6-2
	Überprüfen der EDI-Einstellungen	6-3
	Überprüfen der DDC-Einstellungen	6-3

Zu dieser Anleitung

In dieser Dokumentation wird erläutert, welche Schritte durchgeführt werden müssen, so dass in Baan IVc4 Auftragsnummern mit sieben Stellen verwendet werden können.

Die folgenden Kapitel sind enthalten:

Kapitel 1 *Einführung* erläutert kurz die Umstände, die die vorliegende Erweiterung erforderlich machten.

Kapitel 2 *Unterstützte Extensions* führt die Extensions von Baan IVc4 auf, die durch diese Erweiterung unterstützt werden.

Kapitel 3 *Liste der Solutions* führt die Solutions auf, die installiert werden müssen.

Kapitel 4 *Unterstützte Domänen* beschreibt die Domänen, die erweitert werden können und von der vorliegenden Erweiterung unterstützt werden.

Kapitel 5 *Funktionale Auswirkungen* erläutert die Auswirkungen einer Erweiterung der Domänen auf die Baan-Anwendung.

Kapitel 6 *Implementierungsanweisungen* enthält Anweisungen zur Implementierung erweiterter Domänen.

Senden Sie uns Ihre Anmerkungen

Unsere Dokumentation unterliegt ständiger Prüfung und Verbesserung. Jede Anmerkung/jeder Hinweis auf möglicherweise fehlende Informationen diese Dokumentation oder das vorliegende Thema betreffend ist uns willkommen. Bitte schicken Sie eine E-Mail mit Ihren Anmerkungen an kd@baan.com.

Bitte beziehen Sie sich in Ihrer E-Mail auf die Nummer und den Titel dieser Dokumentation. Je genauer die Information, desto schneller und effizienter können wir Ihr Feedback berücksichtigen.

Handbuch für die Implementierung längerer Auftragsnummern
iv

1 Einführung

In Deutschland machen es die „Grundsätze für die Anwendung der Regelungen zum Datenzugriff und zur Prüfbarkeit digitaler Unterlagen (GDPdU)“ notwendig, Daten bis zu 10 Jahre in einem ERP-System vorzuhalten, sei es in der operativen Firma oder in einer eigens dafür eingerichteten Archivfirma. In Bezug auf Baan IV hat sich SSA® Global Baan entschieden, besagte Daten in einer Archivfirma zu speichern. Daher ist es in Baan IV nicht mehr möglich, Auftragsnummern mehrfach zu verwenden. In Firmen mit hohem Datenaufkommen muss es deshalb möglich sein, Auftragsnummern mit sieben Stellen zu verwenden. In diesem Handbuch wird erläutert, wie Baan IVc4 angepasst wurde, um siebenstellige Auftragsnummern zuzulassen.

Funktionale Beschreibung der Erweiterung

Die Standard-Software wurde für die Verwendung von siebenstelligen Auftragsnummern vorbereitet. Dennoch wird die eigentliche Änderung der Domänen von sechs- auf siebenstellige Auftragsnummern nicht als Teil der Baan Standard-Software ausgeliefert. In der Standard-Software werden weiterhin sechsstellige Auftragsnummern verwendet und bei Kunden, bei denen eine Erweiterung der Auftragsnummern nicht erforderlich ist, kommen die funktionellen Änderungen nicht zum Tragen. Die Funktion der Standard-Software bleibt gegenüber der Version mit sechsstelligen Auftragsnummern unverändert.

Kunden, die siebenstellige Auftragsnummern verwenden möchten, müssen zusätzlich zu den PMC-Solutions einen Dump installieren, bei der die Domänen für Auftragsnummern an die Verwendung siebenstelliger Nummern angepasst werden. Zusätzlich müssen noch die *Implementierungsanweisungen* aus Kapitel 6 ausgeführt werden. Weitere Änderungen in anderen Software-Komponenten sind nicht erforderlich, da alle sonstigen Komponenten zur Verwendung siebenstelliger Auftragsnummern vorbereitet wurden.

Die Domäne für Projekte, die ebenfalls mit sechsstelligen Codes arbeitet, wurde in dieser Erweiterung nicht berücksichtigt. Es wurden keine Vorbereitungen zur Erweiterung der Projektnummern getroffen. Dies hatte technische Gründe. Für Projekte wird eine Domäne des Typs String eingesetzt, d. h. es dürfen alphanumerische Zeichen verwendet werden, was eine Neukonfiguration der Datenbank erfordern würde, wohingegen Auftragsnummern auf einer Domäne

des Typs Long basieren, bei dem nur numerische Werte zulässig sind, wofür keine Neukonfiguration der Datenbank erforderlich ist.

Technische Einzelheiten der Erweiterung

Die Anzahl der Stellen für Auftragsnummern wird in der Standard-Software nicht geändert. Es bleibt bei sechs Stellen. Erweiterte Domänen, die auch siebenstellige Nummern zulassen, können als kundenspezifische Anpassung geliefert werden.

Die angepasste Solution prüft alle Masken und Berichte in Baan IVc4, bei denen Auftragsnummern vorkommen. Falls für die Anzeige siebenstelliger Auftragsnummern nicht genügend Platz vorhanden ist, passt die Solution die Maske oder den Bericht entsprechend an. Damit alle sieben Stellen der Auftragsnummer angezeigt werden können, werden die Felder in der Maske oder dem Bericht nach links oder rechts verschoben. Gelegentlich muss dabei die Länge eines anderen Feldes gekürzt werden, z. B. die des Feldes **Bezeichnung** um eine Stelle oder Ähnliches.

Bei den Masken in Baan IVc4, bei denen ein Auftragsnummernbereich festgelegt wird und bei denen der Vorgabewert für das Feld **Bis Auftrag** bisher **999999** lautete, werden entsprechende Anpassungen vorgenommen. Für das Feld **Bis Auftrag** wurde ein neuer Vorgabewert eingerichtet, der sich bei der Anzahl der Stellen nach der Länge des Feldes **Auftragsnummer** richtet.

Die Solution prüft alle Masken und Berichte in Baan IVc4, bei denen für die Anzeige oder den Druck von Auftragsnummern eine feste Länge von sechs Stellen eingerichtet ist. Sie ändert die feste Einstellung von sechs Stellen und richtet stattdessen das Anzeige- oder Druckformat der verknüpften Auftragsdomäne ein.

Die Solution überprüft weiterhin die Programmskripte von Baan IVc4 und unterteilt die Änderungen an den Programmskripten in die folgenden Kategorien:

- Technische Änderungen, die eine Verwendung siebenstelliger Auftragsnummern ermöglichen. Die Solution ändert alle Skripte, bei denen eine feste Länge von sechs Stellen für Auftragsnummern vorgegeben ist. Die Skripte richten sich bei der Anzahl der Stellen nun nach der Domäne.

- Generieren eines Projekts aus einem Verkaufsauftrag oder eines Budgets aus einem Verkaufsangebot (in den Modulen PCS und PCF). Eine Überprüfung der Länge von Auftrags-/Angebotsnummern und der Länge von Projekt-/Budgetcodes wird eingerichtet. Ist der Projekt-/Budgetcode kürzer als die Auftrags-/Angebotsnummer, können Sie kein Projekt oder Budget mit der Nummer des Auftrags oder des Angebots generieren. Zur Generierung von Projekten oder Budgets können aber weiterhin die ersten freien Nummern für Projekte oder Budgets verwendet werden.
- Technische Änderungen im Modul PCF, in dem ein Referenzaufrag verwendet wird, der die Basis einer Produktvariante bildet, z. B. ein Auftrag, ein Angebot oder ein Projekt. Dieser Referenzaufrag war bisher auf sechs Stellen beschränkt, muss in Zukunft aber auch siebenstellige Auftragsnummern handhaben können.
- Funktionale Änderungen beim Umgang mit ersten freien Auftragsnummern und Auftragsnummernkreisen. Werden die Domänen für Auftragsnummern auf sieben Stellen erweitert, ist der Kunde in der Lage, dreistellige Auftragsnummernkreise zu verwenden. Derzeit ist die Länge von Auftragsnummernkreisen jedoch auf zwei Stellen beschränkt. Kunden können nur dann dreistellige Nummernkreise verwenden, wenn die Domänen für Auftragsnummern von sechs auf sieben Stellen erweitert werden.

Handbuch für die Implementierung längerer Auftragsnummern
1-4

2 Unterstützte Extensions

In der folgenden Tabelle finden Sie die Extensions und Lokalisierungen von Baan IVc4, die von der Erweiterung unterstützt werden:

Extension	Lokalisierung
B40B_c4_and1	Aerospace & Defense 2.2c
B40L_c4_ag0	Automotive Global Solution
B40L_c4_cnt0	Controlling
B40L_c4_crm0	iCRM-Integration
B40L_c4_fre0	Französische Lokalisierung
B40L_c4_itl0	Italienische Lokalisierung
B40L_c4_its0	Italienische Supply Chain (Automotive) Lokalisierung
B40L_c4_jap0	Japanische Lokalisierung
B40L_c4_mcr0	Multi Currency (Mehrwährung)
B40L_c4_nas0	Automotive-Extension für Nordamerika
B40L_c4_nc2	Nordische Lokalisierung
B40L_c4_nl10	Niederländische Lokalisierung
B40L_c4_scc1	Supply Chain (Automotive) Controlling
B40L_c4_sch1	Supply Chain (Automotive)

Handbuch für die Implementierung längerer Auftragsnummern

2-2

3 Liste der Solutions

Die Änderungen in den Masken, Berichten und Programmskripten werden in verschiedenen Solutions im PMC-Format geliefert. Diese Solutions erkennen Sie an ihrer Bezeichnung, die mit dem Text “Enlarging order numbers” beginnt. Die meisten Solutions sind nach Paket/Modul zusammengefasst und im Allgemeinen voneinander unabhängig. Dadurch werden eine große Solution und Probleme mit der PMC-Abhängigkeit vermieden. Alle Solutions sind in SP15 enthalten, damit Kunden, die ihre Auftragsnummern erweitern, aber keine einzelnen Solutions installieren möchten, lediglich SP15 zu installieren brauchen.

Solution	Bezeichnung
137866	Forms and reports in it
137867	Forms and reports in ps
137868	Forms and reports in tc
137869	Forms and reports in tf
137870	Forms and reports in tp
137871	Forms and reports in tr
137872	Forms and reports in ts
137873	Forms in td cms
137874	Forms in td inv
137875	Forms in td ilc/ltc
137876	Forms in td prq/psc/ssc
137877	Forms in td pur
137878	Forms in td rpl
137879	Forms in td sls
137880	Forms in ti cpr/crp
137881	Forms in ti edm
137882	Forms in ti hra/itm/cst
137883	Forms in ti mps/mrp
137884	Forms in ti pcf/pcs
137885	Forms in ti pgc
137886	Forms in ti rpt

137887	Forms in ti sfc
137888	Reports in ti cpr/crp
137889	Reports in ti cst/edm/hra/itm
137890	Reports in ti mps/mrp
137891	Reports in ti pcf/pcs
137893	Reports in ti pgc
137894	Reports in ti rpt/sfc
137895	Reports in td cms/ilc/ltc
137896	Reports in td inv
137897	Reports in td pur
137898	Reports in td rpl
137899	Reports in td sls/ssc
137988	Order series and first free numbers
138171	Generate project from sales order / budget from sales quotation
138172	Calculate product variant selling price structure
138197	Scripts in cc
138206	Scripts in ps
138216	Scripts in tc
138217	Scripts in tf
138219	Scripts in td psc/ssc
138220	Scripts in ts
138221	Scripts in td inv/ltc
138223	Scripts in td cms
138224	Scripts in td ilc
138225	Scripts in td rpl
138226	Scripts in td pur - 4-series – print
138227	Scripts in td pur - 4-series – other
138228	Scripts in td pur - other than 4-series
138229	Scripts in td sls - 4-series – print
138230	Scripts in td sls - 4-series – other
138231	Scripts in td sls - other than 4-series
138232	Scripts in ti cpr/cst/rpt
138233	Scripts in ti edm

138234	Scripts in ti hra
138235	Scripts in ti mps
138236	Scripts in ti mrp
138237	Scripts in ti pcf
138238	Scripts in ti pcs
138240	Scripts in ti sfc
138241	Scripts in ti pgc
138243	Scripts in tp pss
138244	Scripts in tp other than pss
138456	Order series in package td
138457	Order series in package ti
138962	General description of enlarging order numbers
139125	New library with functions related to formats
139329	Error in tccomdli0300 (for cycle counting/warehouse orders)
139698	Error: Syntax error in expression: value 0 assumed
139723	Error in report of session tdpur7403m000
140479	Error: Syntax error in expression: value 0 assumed
140480	Extra forms in td ilc
140481	Extra forms in td inv
140490	Customized domains on seven digits

4 Unterstützte Domänen

Folgende Domänen in Baan IVc4 können mit Hilfe der kundenspezifischen Solution auf die Verwendung siebenstelliger Nummern eingestellt werden:

Domäne	Auftragsart
Tcorno	Verkaufsauftrag Bestellung Lagerauftrag Service-Auftrag Ergänzungsauftrag Änderungsauftrag Produktionsauftrag (PS)
Tcpdno	Produktionsauftrag
Tcqono	Verkaufsangebot Anfrage
Tcpino	Kommissionierliste (SLS, RPL) Frachtbrief
Tcdino	Lieferschein (SLS, RPL) Lieferavis Versandnummer
Tcrcno	Wareneingang in PUR und ILC
Tcfono	Frachtbrief (SLS, RPL)
Tcqms.orno	Ursprungsauftrag im Modul QMS, eingesetzt für die Verknüpfung zwischen QMS und anderen Einheiten, z. B. in tdsls
Tfacp.orno	Auftragsnummer in Finance, verwendet für den Abgleich der Bestellungen mit den Eingangsrechnungen und deren Genehmigung
Tcrefo	Referenzaufrag im Modul PCF

In der Extension für Automotive von Baan IVc4 lassen sich die folgenden Domänen für die Verwendung von sieben Stellen einrichten:

Domäne	Auftragsart
Tcdino	Sendungsladeliste (diese Domäne stammt aus der Standard-Software)
Tdpsc.cref:	EK-Feinabrufe (SCH) Feinabrufsreferenz in EK-Lieferabrufen
Tdssc.schn	(VK-)Lieferabrufe (SCH), auch zur Bezugnahme auf VK-Lieferabrufe eingesetzt
Tdssc.cref	VK-Feinabruf (SCH) Produktionssynchroner Abruf (SCH), auch für AETC-Nummern, Versandreferenzen, Flugnummern, DC/ELP-Versandreferenzen verwendet
Tdpsc.dref:	Referenz zur Erkennung eines Einzelbedarfs
Tdpsc.orno	Letztes gesendetes Lieferavis Bestellnummer (vermutlich nicht im Einsatz)

In der Erweiterung Aerospace & Defense B40B_c4_and1 für Baan IVc4 lassen sich die folgenden Domänen für die Verwendung von sieben Stellen einrichten:

Domäne	Auftragsart
Tcorno	Transfer Manf. abhängigen Bedarf (diese Domäne befindet sich in der Standard-Software)

Folgende Änderungen müssen durchgeführt werden, um die Verwendung siebenstelliger Auftragsnummern zu ermöglichen:

- Ändern der Feldnummern vor dem Dezimalzeichen von **6** auf **7**.
- Ändern der Einstellung im Feld **Display Format (Anzeigeformat)** von **ZZZZZ9** auf **ZZZZZZ9**.
- Ändern des Höchstwerts im Feld **Range (Bereich)**, um, falls erforderlich, sieben Stellen zuzulassen.

5 Funktionale Auswirkungen

Generierung neuer Auftragsnummern

Bei der Generierung neuer Auftragsnummern greift Baan IV auf die Funktion **Erste freie (Auftrags)nummer** zurück. Für die Generierung von Auftragsnummern sind die folgenden zwei Elemente von Bedeutung:

- Die Verwendung von Nummernkreisen bei der Auftragsnummerierung: keine Stelle, eine Stelle oder zwei Stellen. Diese Einstellung kann in verschiedenen Parameterprogrammen verwaltet werden.
- Erste freie (Auftrags)nummern. Diese werden im Programm *Erste freie Nummern verwalten* (tcmes0147m000) gepflegt.

Nach der Erweiterung der Auftragsnummern auf sieben Stellen unterscheidet sich die Generierung neuer Auftragsnummern je nachdem, ob Sie Auftragsnummernkreise einsetzen oder nicht.

Beispiel: Ohne Nummernkreis, Verkaufsauftragsnummer

Ausgangssituation:

- Letzte VK-Auftragsnummer: 920965
- Erste freie Nummer: 920966
- Nächste VK-Auftragsnummer: 920966

Nach der Erweiterung:

Nach der Erweiterung der Domäne auf sieben Stellen wird die folgende VK-Auftragsnummer generiert: 920966.

Beispiel: Mit Nummernkreis, Bestellnummer

Ausgangssituation:

- Letzte Bestellnummer: 920965
- Anzahl Stellen für Nummernkreis: Eine Stelle
- Nummernkreis: 9
- Erste freie Nummer: 20966
- Nächste Bestellnummer: 920966

Nach der Erweiterung:

Nach der Erweiterung der Domäne auf sieben Stellen, wird die folgende Bestellnummer generiert: 9020966.

Die Ergebnisse unterscheiden sich. Wenn Sie die Änderung der Domäne für Nummern ohne Nummernkreis implementieren, wird als nächste Nummer die letzte verwendete Nummer plus eins generiert. Bei Nummern, die unter Verwendung eines Nummernkreises generiert werden, ist die nächste Nummer jedoch deutlich höher als die zuletzt verwendete Nummer. Eine (einmalige) Lücke tritt auf. Bei allen weiteren Nummern, die nach der ersten Nummer nach Erweiterung generiert werden, handelt es sich wieder um Folgenummern.

Anzahl der Stellen für Auftragsnummernkreise

In vielen Programmen von Baan IVc4 ist die Funktion vorhanden, die Nummer des Nummernkreises aus vorhandenen Aufträgen zu gewinnen. So kann beispielsweise ein Nummernkreis zur Definition von Unterkonten in Finance verwendet werden, während Transaktionen nach Finance gebucht werden. Während die Transaktionen nach Finance gebucht werden, extrahieren die Programme der logistischen Pakete die Nummer des Nummernkreises aus den Auftragsnummern. Ähnliche Vorgänge laufen an vielen Stellen der Baan-Software ab, insbesondere im Bereich Manufacturing.

Die Funktion zur Gewinnung von Nummernkreisnummern aus vorhandenen Auftragsnummern wird jedoch eine falsche Nummer für die Nummer des Nummernkreises zurückmelden, der generiert wurde, bevor die Domänen für Auftragsnummern auf sieben Stellen erweitert wurden. Werden für Auftragsnummern keine Nummernkreise verwendet, lautet die Nummer für den Nummernkreis immer null. Diese Einstellung ändert sich auch bei einer Erweiterung der Auftragsnummern nicht.

BEISPIEL

Vor Erweiterung der Auftragsnummern sind folgende Einstellungen vorhanden:

- Erstellte Bestellnummer: 920965
- Anzahl Stellen für Nummernkreis: Eine Stelle
- Nummernkreis: Neun

Nachdem Sie die Domäne auf sieben Stellen erweitert haben, extrahiert die Funktion zur Gewinnung der Nummernkreisnummer aus Auftragsnummer **920965** den Wert **0** und nicht den Wert **9**. Wenn Sie die Auftragsnummern auf sieben Stellen erweitert haben, lautet die eigentliche Nummer nunmehr 0920965. Die erste Ziffer ist also eine null und daher nicht sichtbar. Als Anzahl der Stellen für den Nummernkreis ist eins eingestellt, weshalb die erste Ziffer (= null) zurückgemeldet wird.

Um zu verhindern, dass aus vorhandenen Auftragsnummern falsche Nummernkreisnummern gewonnen werden, müssen Sie die Anzahl der Stellen für Nummernkreise sofort nach Erweiterung der Auftragsnummern anpassen. Dies ist natürlich nur dort erforderlich, wo die Länge für Nummernkreise mit einstellig oder zweistellig angegeben wurde. Wurden keine Nummernkreise definiert, sind auch keine Anpassungen erforderlich.

Wurde die Anzahl der Stellen für den Nummernkreis mit eins angegeben, müssen Sie jetzt den Wert zwei einstellen. Wurde die Anzahl der Stellen für den Nummernkreis mit zwei angegeben, müssen Sie jetzt den Wert drei einstellen. Die Möglichkeit, Nummernkreise mit drei Stellen zu definieren, ist neu und kann nur aktiviert werden, nachdem die Domänen auf sieben Stellen erweitert wurden.

In der folgenden Tabelle finden Sie eine Übersicht über die Auftragsarten und die Programme, in denen die Anzahl der Stellen für deren Nummernkreise geändert werden muss:

Verbundene Domäne	Auftragsart	Programm	Feld im Programm
Tcorno	Bestellung	Tdpur4100m000	Nummernkreise Bestellungen
Tcpdno	Produktionsauftrag	Tisfc0100m000	Nummernkreis für Produktionsaufträge
Tcorno	Verkaufsauftrag	Tdsls4100m000	Nummernkreise VK-Aufträge
Tcqono	Verkaufsangebot	Tdsls1100m000	Nummernkreise für Angebote
Tcpino	Kommissionierliste (VK-Auftrag)		Keine Nummernkreise zulässig.
Tcdino	Lieferschein Verkaufsauftrag		Keine Nummernkreise zulässig.
Tcorno	Lagerauftrag		Feste Länge von 1 Stelle für Nummernkreis
Tcqono	Anfrage	Tdpur1100m000	Nummernkreise Anfragen
Tcrcno	Wareneingang	Tdpur4100m000	Nummernkreise Wareneingänge
Tcorno	Service-Auftrag	Tssma3100m000	Nummernkreise für Service-Aufträge
Tcfono	Frachtbrief (Verkauf)		Keine Nummernkreise zulässig.
Tcorno	Ergänzungsauftrag	Tdrpl0100m000	Nummernkreise Bestellungen
Tcpino	Kommissionierliste (RPL)	Tdrpl0100m000	Nummernkreis für Kommissionierlisten
Tcdino	Lieferschein (RPL)	Tdrpl0100m000	Nummernkreis für Lieferscheine
Tcfono	Frachtbrief (RPL)	Tdrpl0100m000	Nummernkreis für Frachtbriefe
Tcorno	Änderungsauftrag	Tiedm0100m000	Nummernkreis in Änderungsauftrag
Tcorno	Produktionsauftrag	Pspmg0100m000	Nummernkreis für Produktionsauftragsnummer (PS)

In der folgenden Tabelle finden Sie eine Übersicht über die zusätzlichen Auftragsarten und die Programme, in denen die Anzahl der Stellen für deren Nummernkreise in der Extension für Automotive geändert werden muss:

Verbundene Domäne	Auftragsart	Programm	Feld im Programm
Tdpsc.cref	EK-Feinabruf (SCH)	Tdpsc0195m000	Feinabruf-Nummernkreis (SCH)
Tdssc.schn	VK-Lieferabruf (SCH)	Tdssc0195m000	Nr.Kr. VK-Abrufnummerierung (SCH)
Tdssc.cref	VK-Feinabruf (SCH)	Tdssc0195m000	Nr.Kr. Feinabrufnummerierung (SCH)
Tdssc.cref	Produktions-synchroner Abruf (SCH)	Tdssc0195m000	Nummernkreis in Produktionsfolgenumerierung (SCH)
Tcdino	Sendungsladeliste	Tdssc0195m000	Nummernkreis Sendungsladeliste

In der folgenden Tabelle finden Sie eine Übersicht über die zusätzlichen Auftragsarten und die Programme, in denen die Anzahl der Stellen für deren Nummernkreise in der Extension für Aerospace & Defense geändert werden muss:

Verbundene Domäne	Auftragsart	Programm	Feld im Programm
Tcorno	Transfer		Keine Nummernkreise zulässig.
Tcorno	Manf. bezogener Bedarf		Keine Nummernkreise zulässig.

Wenn Sie den Parameter für die Anzahl der Stellen im Nummernkreis ändern, bedeutet dies nicht, dass Sie sofort mit der Verwendung des neuen Nummernkreises anfangen müssen.

BEISPIEL

Für den Nummernkreis ist zurzeit eine Stelle festgelegt. Verwendet werden können die Kreise eins bis neun. Nachdem Sie die Anzahl der Stellen pro Nummernkreis auf zwei erhöht haben, stehen Ihnen die Kreise eins bis 99 zur Verfügung. Die bereits vorhandenen Nummernkreise lassen sich also auch nach einer Erhöhung der Stellen pro Nummernkreis weiter verwenden.

Wenn Sie neue Auftragsnummernkreise hinzufügen, löschen Sie nicht sofort die früheren Kreise. Diese früheren Nummernkreise werden auch weiterhin benötigt wie zu Beginn dieses Kapitels erläutert wurde. Sollen die alten Nummernkreise nicht mehr verwendet werden, markieren Sie für diese Nummernkreise das Kontrollkästchen **Serie für Eingabe gesperrt** im Programm *Erste freie Nummern verwalten* (tcmcs0147m000).

Funktionale Änderungen

Projekt oder Budget aus VK-Auftrag oder VK-Angebot generieren

In Baan IVc4 besteht die Möglichkeit, ein Projekt auf Basis eines VK-Auftrags und ein Budget auf Basis eines VK-Angebots zu generieren, wobei als Projekt- bzw. Budgetnummer die Nummer des Auftrags bzw. des Angebots übernommen werden. Diese Funktion steht in folgenden Programmen zur Verfügung:

- Produktvariantenstruktur für VK-Angebote erstellen (tipcf5250m000)
- Produktvariantenstruktur für VK-Aufträge erstellen (tipcf5260m000)
- Projektstruktur für VK-Aufträge erstellen (tipcs2240m000)

Die Domäne für das Projekt hat den Code tccprj und ist als sechsstelliger String definiert. Die Domäne für das Budget hat den Code tccbdc und ist ebenfalls als sechsstelliger String definiert. Die Domänen des Typs String werden nicht erweitert. Daher können zur Generierung eines Projekt- bzw. Budgetcodes nur Auftragsnummern mit maximal sechs Stellen verwendet werden.

So lange die Anzahl der Stellen für die Domäne tcorno kleiner oder gleich der String-Länge der Domäne tccprj ist, sind keine Änderungen erforderlich. Die Domäne des Projekts verfügt in diesen Fällen über ausreichend Stellen, um die Auftragsnummer als Projektcode beizubehalten.

Übersteigt die Anzahl der Stellen für die Domäne tcorno jedoch die String-Länge der Domäne tccprj, können die Auftragsnummern für die aus Aufträgen generierten Projekte nicht beibehalten werden. Stattdessen muss der für Projekte definierte Nummernkreis verwendet werden, um das Projekt zu generieren. Die Möglichkeit, Auftragsnummern als Projektcode zu verwenden, wird deaktiviert und steht nicht mehr zur Verfügung.

In der Standardversion von Baan IVc4 handelt es sich bei tccprj um eine Domäne des Typs String mit sechs Stellen, für die die Domäne tcorno ebenfalls nur sechs Stellen aufweisen darf.

In der folgenden Tabelle wird aufgeführt, ob die Funktion basierend auf dem Typ der Domänen tcorreo und tccprj geändert werden muss:

String-Länge für Domäne tccprj	Anzahl Stellen für Domäne tcorreo	Funktionsänderung
6	6	Nein
6	7, 8	Ja
7	6, 7	Nein
7	8	Ja
8	6, 7, 8	Nein

Möchten Kunden weiterhin auf die Funktion zurückgreifen, Projekte oder Budgets aus VK-Aufträgen oder VK-Angeboten zu generieren, wobei die Nummer für das Projekt oder das Budget aus dem Auftrag oder Angebot übernommen wird, und gleichzeitig die Auftragsnummern auf sieben Stellen erweitern, sind weitere Anpassungen erforderlich, um das Projektfeld (Domäne tccprj) und/oder das Budgetfeld (Domäne tccbpdg) zu erweitern.

VK-Preisstruktur für Produktvarianten berechnen

In Baan IVc4 gibt es die Tabelle Produktvarianten-IDs (tipcf500), in der das Feld **Referenzauftrag (tipcf500.refo)** mit der Domäne tccprj vorkommt. Dieses Feld kann je nach Herkunft der Produktvariante eine Auftrags-, Angebots- oder Projektnummer enthalten. Bei der Domäne tccprj handelt es sich um einen String aus sechs Zeichen, der nicht erweitert wird. VK-Aufträge oder -Angebote können jedoch sechs, sieben oder acht Ziffern aufweisen. Daher müssen Sie die Domäne des Feldes tipcf500.refo ändern und seine Abhängigkeit von der Domäne tccprj aufheben.

Durch diese Lösung sollen Tabellenänderungen auf ein Minimum beschränkt und eine Neukonfiguration der Tabelle vermieden werden.

Die in Baan IVc4 zur Verfügung gestellte Erweiterung sieht vor, das Feld tipcf500.refo mit einer neuen Domäne, tcrefo, zu verknüpfen. Die Änderungen sind in Solution 138172 enthalten. Bestehen für lokale oder Zoom-Variablen Verknüpfungen mit dem Feld tipcf500.refo, werden auch diese Variablen mit der neuen Domäne verknüpft. Die Masken und Berichte, in denen das Feld tipcf500.refo vorkommt, können eine Domäne des Typs String mit einer Länge von acht Stellen verarbeiten.

Zuerst wird eine Solution geliefert, in der die neue Domäne tcrefo der aktuellen Domäne tccprj entspricht. Kunden, die die aktuelle Auftragsnummernlänge von sechs Stellen beibehalten, werden daher nicht durch eine Neukonfiguration der

Tabelle tipcf500 in Mitleidenschaft gezogen. Möchte ein Kunde die Domänen für Auftragsnummern verlängern, muss dieser Kunde auch die Domäne tcrefo entsprechend anpassen. Die Solution 140490, in der die siebenstelligen Domänen enthalten sind, enthält auch schon die auf sieben Stellen erweiterte Domäne tcrefo, so dass keine manuellen Nachbesserungen erforderlich sind. Falls Sie für die Projektdomäne tccprj Anpassungen vorgenommen haben, finden Sie weitere Informationen zu diesem Thema in Kapitel 6 *Implementierungsanweisungen*.

Anzahl Stellen für Domäne tcorno	Länge der Domäne für tipcf500.refo	Neukonfiguration erforderlich
6	6	Nein
7, 8	8	Ja

EDI

Eine Erweiterung der Auftragsnummern kann sich auch auf die Einrichtung von EDI-Nachrichten auswirken. Wenn Sie für EDI-Nachrichten feste Längen eingerichtet haben, sind für Auftragsnummern höchst wahrscheinlich sechs Stellen vorgesehen. Das Modul EDI in Baan IVc4 unterstützt fest eingerichtete Längen, ein tatsächlicher Wert für die Länge wird von Baan jedoch nicht vorgegeben. Haben Sie für EDI feste Längen eingerichtet, müssen Sie die Einstellungen überprüfen. Wahrscheinlich müssen die Einstellungen angepasst werden, damit siebenstellige Auftragsnummern verwendet werden können.

Kundenspezifische Anpassungen

In Kapitel 1 *Einführung* fanden Sie die technischen Einzelheiten der Erweiterung, u. a. in Masken und Berichten durchzuführende Änderungen. Neue Programme wurden geschrieben, um die Masken und Berichte herauszufiltern, die für die Erweiterung geändert werden müssen. Diese Programme sind in Solution 140531 auf der Webseite von Baan Global Support verfügbar. Mit Hilfe dieser Programme lassen sich kundenspezifisch angepasste Masken und Berichte finden, die Sie ändern müssen, um siebenstellige Auftragsnummern verwenden zu können.

Es wurden keine Programme zur Verfügung gestellt, um den Quellcode der Programm- oder Berichtsskripte zu überprüfen. Eine manuelle Überprüfung des Quellcodes der kundenspezifisch angepassten Programm- und Berichtsskripte durch den Anwender ist erforderlich.

6 Implementierungsanweisungen

Folgende Schritte müssen bei der Implementierung der Domänen für erweiterte Auftragsnummern durchgeführt werden:

- 1 Lesen Sie die neuesten Informationen.
- 2 Installieren Sie die geänderte Software.
- 3 Erweitern Sie die auftragsbezogenen Domänen.
- 4 Prüfen Sie die Domänen tccprj und tcrefo.
- 5 Erstellen Sie ein Runtime Data Dictionary.
- 6 Verwalten Sie die Parameter für die Anzahl der Stellen bei Nummernkreisen.
- 7 Prüfen Sie die EDI-Einstellungen.
- 8 Prüfen Sie die DDC-Einstellungen.

Lesen der neuesten Informationen

Bevor Sie mit der Installation der erweiterten Domänen beginnen, sollten Sie nachschauen, ob neue Informationen über erweiterte Domänen und die Installation derselben vorhanden sind. Diese Informationen finden Sie auf der Webseite von Baan Global Support unter der Solution mit der Nummer 140530.

Installieren der geänderten Software

Sie haben die folgenden drei Möglichkeiten, die geänderte Software zu installieren:

- Installieren Sie Service Pack 15 für Baan IVc4.
- Installieren Sie alle Solutions, die in Kapitel 3 *Liste der Solutions* aufgeführt sind. Sie können diese Solutions vom FTP-Server von Baan Global Support herunterladen und sie mit Hilfe von PMC installieren.
- Verwenden Sie das Programm *Download, Scan, and Connect Solution (Multi-Level)* (ttpmc2210m000), um die Solution 138962 herunterzuladen und zu scannen. Dieses Programm lädt alle zur Erweiterung der Domänen erforderlichen Solutions herunter. Sie können diese Solutions dann mit Hilfe von PMC installieren.

HINWEIS

Nachdem Sie die geänderte Software installiert haben, dürfen Sie weder das Programm *Create Runtime Data Dictionary* (ttadv5210m000) noch das Programm *Convert to Runtime Data Dictionary* starten.

Erweitern der auftragsbezogenen Domänen

Zur Erweiterung der Domänen haben Sie zwei Möglichkeiten:

- Kopieren Sie die Domänen aus Kapitel 4 *Unterstützte Domänen* in ein VRC für kundenspezifische Anpassungen und verwalten Sie diese Domänen.
- Installieren Sie die erweiterten Domänen aus Solution 140490 in ein VRC für kundenspezifische Anpassungen. Der Dump mit den erweiterten Domänen kann nicht vom FTP-Server von Baan Global Support heruntergeladen werden. Diese Dumps erhalten Sie nur von Baan Consulting.

Prüfen der Domänen tccprj und tcrefo

Überprüfen Sie, ob Sie das Feld **Projekt** (Domäne tccprj) angepasst haben. Wurde dieses Feld kundenspezifisch angepasst, müssen Sie die Domäne **tcrefo** ebenfalls anpassen. Folgen Sie dazu den besonderen Anweisungen in Solution 138172.

Erstellen eines Runtime Data Dictionary

Führen Sie das Programm *Create Runtime Data Dictionary* (ttadv5210m000) aus: Wählen Sie die relevanten Paketkombinationen aus und markieren Sie die Kontrollkästchen **Domains**, **Tables** und **Reconfigure Tables**.

Nachdem Sie das Programm ausgeführt haben, verlassen Sie die Bshell. Wurden Baan Software-Komponenten in Shared Memory geladen, was bei Microsoft Windows Systemen öfter vorkommt, halten Sie das Shared Memory an und starten es neu. Starten Sie dann die Bshell neu.

Verwalten der Parameter für die Anzahl der Stellen bei Nummernkreisen

Verwalten Sie die Parameter für die Anzahl der Stellen bei Auftragsnummernkreisen wie unter *Anzahl der Stellen für Auftragsnummernkreise* in Kapitel 5 *Funktionelle Auswirkungen* beschrieben.

Überprüfen der EDI-Einstellungen

Haben Sie für EDI feste Längen eingerichtet, müssen Sie die Einstellungen überprüfen. Wahrscheinlich müssen die Einstellungen angepasst werden, damit siebenstellige Auftragsnummern verwendet werden können. Weitere Informationen zu diesem Thema finden Sie unter *Funktionale Änderungen* in Kapitel 5 *Funktionale Auswirkungen*.

Überprüfen der DDC-Einstellungen

Falls Sie eine dezentrale Datenerfassung (DDC) verwenden, müssen Sie das Programm *Query/Update Function Servers* (tuddc1212m000) ausführen. Weitere Informationen zu diesem Programm finden Sie in der Programmhilfe.

Handbuch für die Implementierung längerer Auftragsnummern
6-4